

Seminarleitung:

Martina Aron-Weidlich

Sie studierte Marketing/Design und arbeitete als Führungskraft im Produktmanagement und Marketing bei amerikanischen und deutschen Unternehmen im In- und Ausland. Danach studierte Sie Betriebspsychologie und verfügt über Zusatzausbildungen in Organisationsentwicklung und systemischer Organisationsberatung, ist NLP-Ausbildungstrainerin, Mediatorin sowie System Consultant und Coach. Seit mehr als drei Dekaden arbeitet sie in ihrer eigenen Firma WEIDLICH CONSULTING als Consultant, Managementtrainerin sowie Coach für bedeutende deutsche und internationale Unternehmen in verschiedenen Branchen des Mittelstands, in Konzernen, kommunalen Betrieben und jüdischen Institutionen.

Sabena Donath

Sabena Donath studierte Erziehungswissenschaften, Psychologie und Soziologie. Sie war als Dozentin und Beraterin für interkulturelle Kommunikation, Rhetorik und Konfliktmanagement tätig. Seit 2012 leitet sie die Bildungsabteilung des Zentralrats der Juden in Deutschland, die sich zur Aufgabe gemacht hat, ein jüdisches Bildungsprogramm in Deutschland zu etablieren. In diesem Rahmen ist sie inhaltlich und konzeptionell für vielzählige Bildungsveranstaltungen verantwortlich und begleitet jüdische Gemeinden und Institutionen in ihren Professionalisierungsprozessen.



ZENTRALRAT DER JUDEN
IN DEUTSCHLAND

Dipl. Päd. Sabena Donath
Direktorin der Bildungsabteilung

Prof. Dr. Doron Kiesel
Wissenschaftlicher Direktor der Bildungsabteilung

Leo-Baeck-Haus
Tucholskystr. 9 · 10117 Berlin

Postanschrift:
Postfach 04 02 07 · 10061 Berlin

Tel: 069 - 48 00 94 50
Fax: 069 - 94 31 93 26

bildungsabteilung@zentralratderjuden.de
www.zentralratderjuden.de

Illustration: Virinaflora/shutterstock



ZENTRALRAT DER JUDEN
IN DEUTSCHLAND

We can do it!



FRAUEN UND FÜHRUNG
LEADERSHIP-TRAINING
FÜR FRAUEN

BILDUNG 2022 | תשפ"ב

FORTBILDUNG
02. - 03. MAI 2022
FRANKFURT AM MAIN

FRAUEN UND FÜHRUNG

LEADERSHIP-TRAINING FÜR FRAUEN

Fortbildung für (Nachwuchs-) Führungskräfte
Jüdischer Institutionen

02. - 03. Mai 2022 in Frankfurt am Main

Frauen in Führungspositionen stehen vor besonderen Aufgaben der genderspezifischen Führungsanforderungen. Umso wichtiger ist es für weibliche Führungskräfte, die eigene Führungspersönlichkeit zu stärken, um authentisch, souverän und erfolgreich zu führen. Eine gute, professionelle Führung ist entscheidend für den Erfolg – gerade in Jüdischen Institutionen. Die Komplexität dieser Führungsarbeit ist sicherlich ebenso stark ausgeprägt, wie in unternehmerisch geführten Organisationen. Verschiedene Funktionen innerhalb einer Institution, unterschiedliche Rahmenbedingungen sowie eine große Bandbreite von Motivationen und Intentionen bedeuten eine hohe Anforderung an die Führungskraft. Worauf müssen Frauen in Führungspositionen besonders achten? Gibt es einen spezifischen weiblichen Führungsstil? Was können Frauen aktiv und konstruktiv zur Gestaltung von Führung auf Gemeinde- bzw. Verbandsebene beitragen? Wie funktioniert Führung in diesen Kontexten?

In diesem Seminar werden den Teilnehmerinnen Kenntnisse und Methoden vermittelt, um unterschiedlichste Situationen mit Mitarbeiter*innen, Vorständen und Mitgliedern professionell zu meistern. Die Fortbildung richtet sich an Frauen, die in Jüdischen Institutionen haupt- oder ehrenamtlich eine Führungsposition innehaben oder diese anstreben.

Durch das Seminar führt Martina Aron-Weidlich, Weidlich-Consulting, Frankfurt am Main.

PROGRAMM

MONTAG, 02. Mai 2022

- 11.30 Uhr **Begrüßung; Seminarüberblick und Hinführung zum Thema**
Sabena Donath, Zentralrat der Juden in Deutschland
- 12.15 Uhr **Definition Führung: Welche Aufgaben und welche Kompetenzen umfasst aktuell Führung? Führungsprinzipien: Kongruente Führung je nach Kontext**
- 13.30 Uhr **Lunch**
- 14.30 Uhr **Das Team als hohes Gut: Individuelle Motivatoren erkennen und damit arbeiten**
- 16.00 Uhr **Café/Tee**
- 16.15 Uhr **Führungsstile: Situativ richtig führen: Praktische Übungen und Transfer auf die Arbeitsrealität**
- 18.30 Uhr **Dinner**
mit anschließendem gemeinsamen Abendprogramm

DIENSTAG, 03. Mai 2022

- 09.00 Uhr **Genderspezifisches Know How: Wie ticken Männer und Frauen? Unbewusste Vorurteile: Mit was sind Sie selbst und andere konfrontiert?**
- 10.30 Uhr **Erfolgsfaktor Selbstbewusstsein: Köpersprache, Stimme und Worte richtig einsetzen Argumentieren und klare Aussagen treffen: Wie Sie als Führungskraft überzeugen**
- 12.30 Uhr **Lunch**
- 13.30 Uhr **Umgang mit Kritik geben und nehmen: Souveränität zeigen und ausdrücken 5 schwierige Führungssituationen: Professioneller Umgang zeigt Stärke**
- 15.00 Uhr **Café/Tee**
- 15.15 Uhr **Zwischen Durchsetzung und Anpassung: Wie können sie geschickt agieren? Nur Mut!: Wie können Sie sich gegenseitig unterstützen?**
- 16.30 Uhr **Abschlussrunde und strategischer Ausblick**
Sabena Donath, Zentralrat der Juden in Deutschland
- 17.30 Uhr **Abreise**